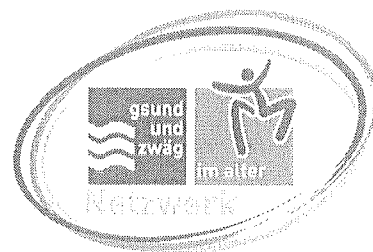



Portrait: Gründungsmitglied des "Aargauer Netzwerks Gesundheitsförderung im Alter"



<p>Name & Logo</p>	<p>Gemeinde Bergdietikon</p> 
<p>Das sind wir: (ca. 3 Punkte als Miniportrait)</p>	<p>Die Gemeinde Bergdietikon setzt sich aus den Dörfern Baltenschwil (450 m ü. M.), Bernold (500 m ü. M.) und Kindhausen (581 m ü. M.) sowie den Weilern Gwinden (530 m ü. M.), Herrenberg (618 m ü. M.), Oberschönenberg (671 m ü. M.) und Unterschönenberg (591 m ü. M.) zusammen. Diese Siedlungen liegen verstreut am östlichen Abhang des Heitersbergs oberhalb der im Limmattal gelegenen Zürcher Gemeinde Dietikon. Im Nordwesten befindet sich auf einer Höhe von 667 Metern der von hohen Felswänden umgebene Egelsee, der grösste ganz auf Aargauer Boden gelegene natürliche See. Im Südosten erstreckt sich das Gemeindegebiet in das Reppischtal. Das Gemeindegebiet ist 594 Hektaren gross, davon sind 160 Hektaren bewaldet und 105 Hektaren überbaut. Der höchste Punkt liegt auf 787 Metern auf dem Heitersberg, der tiefste auf 420 Metern an der Reppisch.</p>
<p>Darum werden wir Mitglied im Netzwerk: (2-3 Sätze)</p>	<p>Das Thema Alter beschäftigt die Gemeinden zunehmend und vor allem auch die Gesundheit im Alter ist ein ernstzunehmendes, wichtiges Thema. Es ist zu begrüßen, dass dieses Thema nicht jede einzelne Gemeinde angehen muss, sondern dass der Kanton dieses Netzwerk gegründet hat, das den Gemeinden ermöglicht das Thema vernetzt anzugehen.</p> <p>Auch im Projekt „zäme i'd Zuekunft“ in Bergdietikon sind die Themen Alter und Gesundheitsförderung zentrale Themen. Aus diesem Grunde begrüßen wir es sehr, wenn sich hier die Möglichkeit bietet in einem professionellen Netzwerk mitzumachen.</p>
<p>Das können und wollen wir im Netzwerk: (ca. 5-7 Punkte)</p>	